

Projekttag „Endlich – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer“

Am 11.03. und am 12.03.2020 hatten die Klassen 9b und 9c die Möglichkeit an einem erst kürzlich entwickelten Projekt zum Thema Tod und Trauer teilzunehmen. An beiden Tagen bekamen wir Besuch von Frau Breyer und Frau Gräf aus dem Hospiz Magdeburg, die dieses Projekt mit Leib und Seele in die Schulen trugen.

Man konnte schon in den frühen Morgenstunden merken, dass die Schüler nervös waren, da sie noch nicht genau wussten, was sie in den kommenden Stunden erwarten würde. In gemütlicher Atmosphäre und in Form eines Stuhlkreises hatten die Schüler die Möglichkeit über eigene Erfahrungen und Wünsche an dieses Projekt zu berichten. Es war erstaunlich, wie schnell sich ein Großteil der Klassen auf die Fragen und Anmerkungen der beiden Leiterinnen einließen. Die weiteren Stunden bestanden aus praktischen Übungen und auch theoretischen Erläuterungen zum Thema Tod und Sterben. Schnell wurde auch den Schülern klar, dass dieses Projekt einen geschützten Rahmen für die Klasse bieten soll. Niemand musste sich schämen, es konnte gesagt werden, was gesagt werden wollte. Niemand hat die Situationen oder Äußerungen bewertet. Sie haben Bedürfnisse, Ängste, aber auch Geschichten der anderen Schüler erfahren, die ihnen noch völlig unbekannt waren. Es hat sich gezeigt, dass eine Klassengemeinschaft dadurch noch mehr zusammenwachsen kann und das gemeinsam auf einen guten Umgang miteinander geachtet wird. Wir die Klassen 9b und 9c und auch die Klassenlehrer empfanden dieses Projekt als eine große Bereicherung für den Schulalltag, aber auch für die Klassengemeinschaft.

(L. Schuster, M. Stumpf)